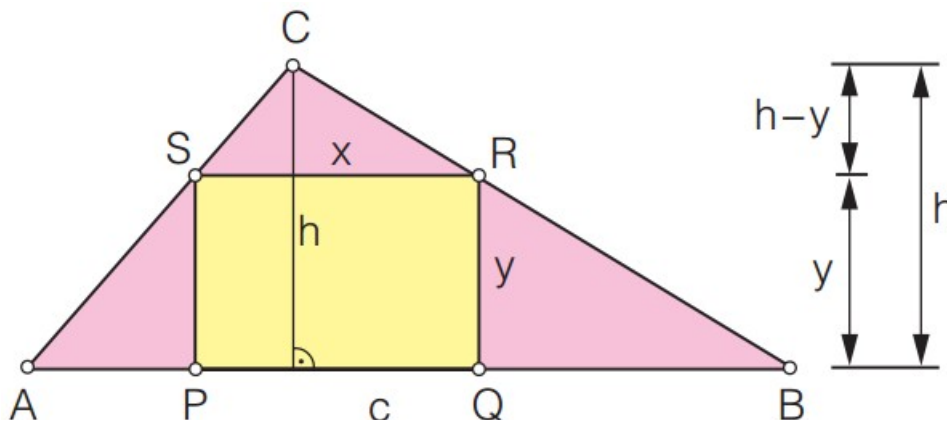


**Aufgabe 1:** Extremwertaufgabe



Gegeben ist ein Dreieck ABC, dessen Seite  $c$  und zugehörige Höhe  $h$  bekannt sind. In dieses Dreieck soll ein Rechteck PQRS so gelegt werden, dass eine Rechtecksseite auf  $c$  liegt und der Flächeninhalt dieses Rechtecks maximal groß wird. Berechne das Verhältnis dieses maximalen Flächeninhalts des Rechtecks zum Flächeninhalt des Dreiecks.

Zielfunktion: Fläche des Rechtecks:  $A(x, y) = x \cdot y$

Nebenbedingung:

Die Dreiecke ABC und SRC sind ähnlich zueinander, also sind die Seitenverhältnisse gleich.

Insbesondere gilt:  $\frac{c}{h} = \frac{x}{(h-y)} \Leftrightarrow h-y = \frac{hx}{c} \Leftrightarrow -y = \frac{h}{c}x - h \Leftrightarrow y = -\frac{h}{c}x + h$

Einsetzen:  $A_R(x) = x \cdot \left(-\frac{h}{c}x + h\right) = -\frac{h}{c}x^2 + hx = -\frac{h}{c}(x^2 - cx) = -\frac{h}{c}\left(x^2 - cx + \frac{c^2}{4} - \frac{c^2}{4}\right)$   
 $= -\frac{h}{c} \cdot \left[\left(x - \frac{c}{2}\right)^2 - \frac{c^2}{4}\right] = -\frac{h}{c} \cdot \left(x - \frac{c}{2}\right)^2 + \frac{hc}{4}$

Also liegt der Scheitelpunkt bei  $\left(\frac{c}{2} \mid \frac{hc}{4}\right)$ . Weil die Parabel nach unten geöffnet ist, handelt es sich um einen Hochpunkt. (Alternativ kann man zur Maximumsbestimmung natürlich auch die Differentialrechnung benutzen).

Maximale Fläche Rechteck:  $A_{Rmax} = \frac{hc}{4}$  Fläche Dreieck:  $A_D = \frac{1}{2} \cdot c \cdot h = \frac{hc}{2}$

Quotient  $\frac{A_{Rmax}}{A_D} = \frac{\frac{hc}{4}}{\frac{hc}{2}} = \frac{1}{2}$

**A: Das Rechteck mit maximaler möglicher Fläche nimmt genau die Hälfte der Dreiecksfläche ein.**

**Aufgabe 2:**

Ein Unternehmen stellt E-Bikes her. Je mehr E-Bikes das Unternehmen pro Monat herstellt, desto günstiger ist die Produktion. Im Intervall  $]0; 2000]$  werden die Kosten durch die Funktion

$$K(x) = \frac{1}{5000}x^2 - \frac{4}{5}x + 1200 \quad \text{dargestellt, wobei } x \text{ die Anzahl der produzierten E-Bikes ist und}$$

$K(x)$  die Kosten pro E-Bike in Euro.

Gleichzeitig hat eine Marktforschungsfirma herausgefunden, dass pro Monat mehr E-Bikes verkauft werden, wenn diese günstiger sind. Dies kann im Intervall  $[0; 1200]$  durch die Funktion

$A(p) = -p + 1200$  dargestellt werden, wobei  $p$  der Preis für ein einzelnes E-Bike in Euro ist und  $A(p)$  der zu erwartende Absatz an E-Bikes.

Die Firma produziert exakt so viele E-Bikes wie pro Monat voraussichtlich verkauft werden.

Berechne den maximalen Gewinn, den das Unternehmen pro Monat erwirtschaften kann, wenn es den Preis optimal festlegt.

Zielfunktion:

*Gewinn pro Monat = (Absatz mal Preis pro Bike) minus (Kosten pro Bike mal hergestellte Bikes)*

$$G(p, x) = A(p) \cdot p - K(x) \cdot x$$

Nebenbedingung: *hergestellte Bikes = Absatz*  $\Leftrightarrow x = A(p)$

$$\text{Einsetzen: } G(p) = A(p) \cdot p - K(A(p)) \cdot p = A(p) \cdot p - \left( \frac{1}{5000} A(p)^2 - \frac{4}{5} A(p) + 1200 \right) \cdot A(p)$$

$$= A(p) \cdot \left( p - \frac{1}{5000} A(p)^2 + \frac{4}{5} A(p) - 1200 \right)$$

$$= (-p + 1400) \cdot \left( p - \frac{1}{5000} (-p + 1400)^2 + \frac{4}{5} (-p + 1400) - 1200 \right)$$

$$= (-p + 1400) \cdot \left( p - \frac{1}{5000} (p^2 - 2800p + 1400^2) - \frac{4}{5} p + 1120 - 1200 \right)$$

$$= (-p + 1400) \cdot \left( p - \frac{1}{5000} p^2 + \frac{14}{25} p - 392 - \frac{4}{5} p - 80 \right)$$

$$= (-p + 1400) \cdot \left( -\frac{1}{5000} p^2 + \frac{19}{25} p - 472 \right)$$

$$= \frac{1}{5000} p^3 - \frac{19}{25} p^2 + 472 p - \frac{7}{25} p^2 + 1064 p - 660800$$

$$= \frac{1}{5000} p^3 - \frac{26}{25} p^2 + 1536 p - 660800 = G(p)$$

$$\Rightarrow G'(p) = \frac{3}{5000} p^2 - \frac{52}{25} p + 1536 \Rightarrow G''(p) = \frac{3}{2500} p - \frac{52}{25}$$

Suche Maximum:

$$0 = \frac{3}{5000} p_E^2 - \frac{52}{25} p_E + 1536 \quad | \cdot \frac{5000}{3}$$

$$0 = p_E^2 - \frac{10400}{3} p_E + 2560000 \quad \text{p-q-Formel:}$$

$$p_{1/2} = \frac{5200}{3} \pm \sqrt{\left(\frac{-5200}{3}\right)^2 - 2560000} = \frac{5200}{3} \pm \sqrt{\frac{4000000}{9}} = \frac{5200}{3} \pm \frac{2000}{3} = \frac{5200 \pm 2000}{3}$$

$$\Rightarrow p_1 = \frac{3200}{3} = 1066,6\bar{6} \quad ; \quad p_2 = \frac{7200}{3} = 2400$$

Hinreichende Bedingung:

$$G''(p_1) = \frac{3}{2500} \cdot \frac{3200}{3} - \frac{52}{25} = \frac{32}{25} - \frac{52}{25} = -\frac{4}{5} \Rightarrow \text{Maximum}$$

$$G''(p_2) \approx \frac{3}{2500} \cdot 2400 - \frac{52}{25} = \frac{72}{25} - \frac{52}{25} = \frac{4}{5} \Rightarrow \text{Minimum (außerhalb des Definitionsbereiches)}$$

$$G(p_1) = \frac{1}{5000} \left(\frac{3200}{3}\right)^3 - \frac{26}{25} \cdot \left(\frac{3200}{3}\right)^2 + 1536 \cdot \left(\frac{3200}{3}\right) - 660800 = 37037,0374$$

Zusatz: Berechnen des Absatzes für den optimalen Preis:  $A(p_1) = -p_1 + 1400 = \frac{1000}{3} = 333,3$

Das Unternehmen produziert also idealerweise 303 E-Bikes.

**A: Wenn das Unternehmen einen Preis von 1066,67 € verlangt, macht es einen Gewinn von 37.037,04 € pro Monat.**